



Gemeindebrief
Unterkirchen-
gemeinschaft
Christkönig
Rosenheim

PFINGSTEN 2011

EIN BILD



„Ich werde meinen Geist ausgießen“ Pfingsten, Sieger Köder

Datum	Sonntag	Gottesdienststart	Predigt Kümmerer
05.06.11	7. Sonntag d. O.	Eucharistiefeier	Prof. Hans-P. Heinz Karola Specht-Garnreiter
12.06.11	Pfingstsonntag	Wortgottesdienst	Dorothee Henrich Burga Krininger
19.06.11	Dreifaltigkeitssonntag	Wortgottesdienst	Moni Kramer Franz Bürger
26.06.11	13. Sonntag im Jk	Eucharistiefeier	Pfr. Sebastian Heindl Gerhard Ehrl
03.07.11	14. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Dr. Josef Wagner Albine Bauer
10.07.11	15. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	<i>Offen</i>
17.07.11	16. Sonntag im Jk	Eucharistiefeier	Pfr. Sebastian Heindl Gabi Philippczik
24.07.11	17. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Regina Georg Joachim Strubel
31.07.11	18. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	<i>Offen</i>
07.08.11	19. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Ulrich Schäfer
14.08.11	20. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Burga Krininger
21.08.11	21. Sonntag im Jk	Wortgottesdienst	Karola Specht-Garnreiter

Evtl. Änderungen finden Sie auf der Homepage der Unterkirchengemeinschaft

RÜCKBLICK

Osterkollekte 2011 für das Projekt „The Nest“

Bei der Kollekte in der Osternacht kamen stolze 1255,- Euro zusammen. Ganz herzlichen Dank von Irene Baumgartner, die das Geld gut für den Bau des Babyhauses brauchen kann, das dringend benötigt wird. Erst vor wenigen Tagen kam ein 5 Wochen alter Bub dazu mit 1800 g Körpergewicht – obwohl sie schon völlig überbelegt sind.

Nochmals herzlichen Dank

Heike Wastlhuber

EINBLICKE

Der Schlüssel, um Franz von Assisi zu verstehen, ist die Allegria, die Haltung der fröhlichen Demut und Armut der ganzen Menschheit. Franz beendet die Herrschaft des Menschen über die Schöpfung. „Gelobt seist du mein Herr, zusammen mit (nicht durch!) all deinen Geschöpfen!“ „Siehst du nicht die Vögel und all die anderen Tiere? Wie viel sorgloser und fröhlicher leben sie als die Menschen, sind dabei gesünder und stärker. Sie haben nicht Hände und Verstand des Menschen: aber alle Nachteile werden durch einen Vorzug, den sie haben, aufgewogen: sie besitzen kein Eigentum!“ (Gedankengut des Diogenes aus der Philosophenschule der Kyniker, das man bei Jesus und Franz wiederfindet. Darlegung von Prof. Dr. Peter Eicher bei der Tagung auf Burg Rothenfels „Alternatives Christentum“)

Sieglinde und Wolfgang Dettenkofer

BE-DENKENSWERT

Ostern vorbei – Abschied von Kreuz und Opfer?

Ist die christliche Vorstellung, nach der Jesus von Nazareth am Kreuz den Sühnetod für uns starb, heute noch vermittelbar? Ist sie überhaupt noch verständlich? Steve Henkel, Theologiestudent, gibt in einem Beitrag in „Publik Forum“ Anstöße, an Hand derer wir unsere eigene Einstellung prüfen und bedenken könnten, z.B.:

- Was ist Sünde? Der produktive Misthaufen meines Lebens, aus dem auch etwas Gutes erwachsen kann, wie TV-Pfarrer Jürgen Fliege postuliert? Oder eine Form der Abwendung von Gott?
- Kuschelige Kirche? Sollten wir anstatt dem Kreuz ein neues Symbol wählen, z.B. die Fußwaschung als Zeichen der Zuwendung (Superintendent Burkhard Müller)? Reden wir in der Kirche zu viel von Sünde? Aber auch: wollen wir wirklich eine Kirche, in der immer alles nett und kuschelig ist und in der als Höhepunkt des Gottesdienstes Frauen zwischen vierzig und fünfzig mit gebatikten Kleidern zu Panflötenmusik tanzen?
- Der Opfergedanke. Lesen wir zu oft den Opfergedanken in die biblischen Texte hinein? Oder ist es richtig, lieber von der Fußwaschung zu reden als vom Kreuzestod? Wenn der Opfergedanke heute nicht mehr vermittelbar ist, wieso taucht er dann in den bekanntesten Büchern und Filmen auf (bei „Harry Potter“ oder in den „Chroniken von Narnia“)?
- Die heiligen drei Tage. Kreuzestod und Sünde – Befreiung und Auferstehung: das eine geht nicht ohne das andere. Auch in unserem Leben ist nicht immer Ostern, sondern auch mal Gründonnerstag oder Karfreitag.

Quelle: Publik-Forum 15/2010, S. 32ff, Autor Steve Henkel

BLICK ÜBER DEN TELLERRAND

Bistum Hildesheim beauftragt auch Laien mit der Gemeindeleitung

Ähnlich wie bereits im Bistum Poitiers werden im Bistum Hildesheim, vor allem auf dem Land, gewählte „Ortsbeiräte“ mit der Leitung kleinerer Gemeinden beauftragt. Die Frauen und Männer sollen entscheiden, welche seelsorglich-pastoralen Projekte am Ort ihnen sinnvoll und machbar erscheinen und sich dann um deren Umsetzung kümmern. Die Räte erhalten ein Budget, für das sie selbst verantwortlich sind. Dies könnte ein Modell sein für Gegenden, wo innerhalb der Großpfarreien viele kleine Gemeinden ohne Hauptamtliche am Ort auskommen müssen.

Quelle: Publik-Forum 7/2011, Seite 10, Autor Hartmut Meesmann

TERMINE - SCHON MAL ZUM VORMERKEN!

10 Jahre Donum Vitae – Gottesdienst am 05.06. und Infotisch/Tombola am 01. und 02.07.2011 – bitte beachten Sie hierzu das Beilageblatt.

Karola Specht-Garnreiter

Heuer findet - aus privaten Gründen - **kein Petersfeuer in Oberwöhrn statt!**

Bernadette Raschke

Lebensträume – Vortrag von Pater Anselm Grün

am Donnerstag, 28.07.2011 um 20 Uhr in der Pfarrkirche St. Georg Bad Aibling

Nächste Liturgieversammlung am 27.09.2011 im Pfarrheim Christkönig

Wahl des Leitungsteams der Unterkirchengemeinschaft

Dieses Jahr – vsl. Anfang November – müssen wir zwei Frauen und einen Mann für die nächsten 2 Jahre in das Leitungsteam wählen. Ich bitte alle Mitglieder der Unterkirchengemeinschaft zu prüfen, ob sie sich für dieses Ehrenamt zur Verfügung stellen können! Fragen und Anmeldungen gerne an mich.

Toni Kohwagner

Leitungsteam:

Sieglinde	08053 795661	Mail: sieglinde@
Deffenkofer-Lakmayer		deffenkofer-lakmayer.de
Manfred Hellstern	08031 83567	Mail: manfred.hellstern@gmx.de
Werner Philippczik	08053 93476	Mail: kollibriphil@web.de

Geistliche Begleitung:

Regina Georg Mail: r.georg@cablenet.de

Redaktion Gemeindebrief:

Toni Kohwagner 08031 84394 Mail: Kohwagner.Rosenheim@arcor.de

Homepage: www.unterkirchengemeinschaft.de

10 Jahre DONUM VITAE
Rosenheim



wir laden ein zum

Dankgottesdienst in der
Christkönig-Unterkirche
mit Prof. Hanspeter Heinz,
Beirat von DONUM VITAE

am Sonntag, 5. Juni 2011
um 18.30 Uhr

mit anschließendem Umtrunk und
kleinem Imbiss an unserer Beratungsstelle
in der Aventinstraße 2

10 Jahre DONUM VITAE Rosenheim

**Infotisch und Tombola/Losverkauf in der Fußgängerzone
Rosenheim
(vor Peek&Cloppenburg)**

**am Freitag, 1. Juli ab 13 Uhr bis ca. 18 Uhr
am Samstag, 2. Juli ab 9 Uhr bis ca. 15 Uhr**

Für die Tombola sind wir auf die Hilfe und Mitarbeit vieler angewiesen. Wer kann mit und für uns Sachpreise (von ziemlich klein bis ganz groß), selbst gemachte Köstlichkeiten (z.B. Marmelade...), Einkaufsgutscheinen, Eintrittskarten für u.ä. zur Verfügung stellen bzw. etwas organisieren?

Wer kann/mag an diesen beiden Tagen stundenweise mithelfen beim Herrichten und Aufräumen, beim Losverkauf und bei der Gewinnausgabe?

Bitte melden und genaue Zeit angeben.

Da die Gewinne aufgelistet und zahlenmäßig gekennzeichnet werden müssen, brauchen wir die Sachen/Gutscheine ... unbedingt bis zum 27. Juni 2011. Abgabe ist möglich ab sofort an unserer Beratungsstelle immer zu den Öffnungszeiten oder nach telefonischer Absprache. Auch Abholung ist möglich.

Wer geeignete Adressen für schriftliche Anfragen über die Beratungsstelle nennen kann, möge uns diese bitte mitteilen.

Es grüßt Sie/Euch
mit einem herzlichen Dankeschön vorab

Margareta Lippert
Bevollmächtigte

Karola Specht-Garnreiter
Leiterin

Öffnungszeiten Rosenheim:

Montag, Mittwoch, Freitag 8.30 – 12.30 Uhr

Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr

Montag, Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr